

Niederschrift öffentlicher Teil

3. Sitzung des Jugendbeirates der Stadt Mayen

Sitzungstermin:	Dienstag, 29.10.2019
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort, Raum:	Beratungszimmer 1 des Rathauses Rosengasse

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

Anwesend sind:**Mitglieder**

Frau Maja Brengmann
 Herr Alexander Aaron Fischer
 Frau Katrin Fromke Junge Union Mayen
 Herr Felix Geisbüsch
 Frau Annika Christa Justen
 Herr Lukas Kaspari
 Frau Isabelle Pflingst
 Frau Grace Ugwuezi Tietze
 Frau Nele Zieglowski
 Frau Noemi Zieglowski

Ratsmitglied

Frau Martina Luig-Kaspari SPD

Schriftführerin

Frau Sarah Sondermann

Entschuldigt fehlt/fehlen:**Mitglieder**

Frau Ariane Kohlhaas
 Frau Wiktorija Marczuk

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

- 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 4 Arbeitskreis Freizeitzentrum
- 5 Spielplatzerneuerung
- 6 Altenheim
- 7 Social Media
- 8 Aufkleber/Banner etc.
- 9 T-Shirt
- 10 Infostand Jugendbeirat
- 11 Fest für Jugendliche
- 12 Treffen des JGB
- 13 Verschiedenes
- 13.1 Klausurtagung
- 13.2 Austritt Wiktorija Marczuk
- 13.3 Einladung CDU-Fraktion
- 13.4 Treffen Kommunale Jugendvertretungen Speyer
- 13.5 Advent-Aktion
- 13.6 Umwelt-AG
- 13.7 Vereidigung Annika Justen

13.8 Schweigemarsch Reichsprogromnacht

Protokoll:

zu 1 Niederschrift der letzten Sitzung

[Keine Einwendungen]

zu 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

/]

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

/]

zu 4 Arbeitskreis Freizeitzentrum

[Felix berichtet, dass der Boden rund um die neuen Sportgeräte im Freizeitzentrum sehr schlecht sei. Ggf könne man dort über einen Gummiboden oder Rindenmulch nachdenken. Er habe sich bereits im Internet über Preise erkundigt. Die günstigere Alternative sei sicher der Rindenmulch.
Das Gremium beschließt, mit Herrn Kobs Rücksprache zu halten und gemeinsam mit ihm über Möglichkeiten zu sprechen.

|

Abstimmungsergebnis:

Das Gremium stimmt darüber ab, ob sich prinzipiell um eine Verbesserung des Bodens im Bereich der Sportgeräte gekümmert werden soll.

Zustimmung: 10
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0]

zu 5 Spielplatzerneuerung

[Nele, Noemi und Maja stellen zwei verschiedene Varianten an Geräten für den Spielplatz „Am Barwinkel“ vor. Hierbei zeigt sich, dass die Holzgeräte der Firma „Gartenpirat“ deutlich günstiger sind.
Bis zum bevorstehenden HFA und der darauffolgenden Stadtratsitzung werden die drei zusätzlich ähnliche Geräte bei der Firma raussuchen, welche auch für die Geräte im FZZ

gewählt wurde. Bis zum 12.11.2019 muss alles fertig sein, um die Fristen für HFA und Stadtrat einhalten zu können.

Zusätzlich soll zeitnah ein Termin mit dem zuständigen Fachmann des Betriebshofes stattfinden, um die gewählten Varianten vorzustellen und absegnen zu lassen.

zu 6 **Altenheim**

Wiktorija und Grace berichten über ihr Treffen mit Mitarbeitern des Seniorenzentrums Klösterchen. Beide haben beschlossen, losgelöst vom Jugendbeirat dort ein Ehrenamt auszuüben. Die Rückmeldung der Senioren und der Mitarbeiter sei durchweg positiv gewesen, man habe sich über das Engagement sehr gefreut.

Uz bemerkt, dass unabhängig vom privat ausgeführten Ehrenamt trotzdem ein Einsatz des gesamten Jugendbeirates möglich wäre und auch über den Jugendbeirat weitere Ehrenamtliche gewonnen werden könnten.

Felix schlägt vor, zwei Vertreter der beiden ortsansässigen Seniorenheime zur nächsten Sitzung einzuladen und den Bedarf und die Möglichkeiten aus erster Hand einzuholen.

zu 7 **Social Media**

Maja erklärt, dass sie mehr Informationen braucht, damit sie diese in der Instagram-Story posten kann. Sie würde dort gerne alles posten, was der Jugendbeirat macht, auch und insbesondere außerhalb der Sitzungen. Grace und Wiktorija sichern zu, zeitnah Bilder von der Veranstaltung in Speyer zu liefern.

Gemeinsam beschließt der Beirat, dass man einmal pro Monat bei Instagram die Frage an alle Jugendlichen stellen möchte, was sich für Mayen gewünscht wird.

Maja, Noemi, Alex und Isabell bilden den AK Social Media.

zu 8 **Aufkleber/Banner etc.**

Grace stellt zwei Varianten an Stickern vor, welche sie als mögliche Ideen rausgesucht hat. Variante 1 (PWC-Sticker, 500 Stück, 9,5cm*9,5cm) würde Kosten im Bereich von etwa 62,00€ verursachen, Varianten 2 ca. 52,00€.

Weiterhin habe sie mit RIWO Werbetechnik in Mayen btgl. Roll-Up und Banner gesprochen. Laut Fachmann von RIWO sei ein Roll-Up mit den Maßen 1m*2m eher zu groß, für ungefähr 185,00€ könne er aber 1-2 etwas kleinere Roll-Ups machen. Auch Banner seien möglich.

Uz wird unmittelbar die Haushaltsstelle prüfen und die Zahlen an Grace weiterleiten.

Abstimmungsergebnis:

Abstimmung, über den Kauf von Stickern Jugendbeirat Mayen

Zustimmung: 10

Ablehnung: 0

Enthaltung: .]

zu 9 T-Shirt

Katrin berichtet über die finale Vereinbarung mit der Firma Copy Dome bzgl des Designs der T-Shirts für den Jugendbeirat.

Auf der linken Vorderseite werden das Logo des Jugendbeirates und der Name des Mitgliedes stehen, auf der linken Vorderseite wird das Logo der Kreissparkasse aufgebracht.

Es werden insgesamt 13 personalisierte Shirts und 2 ohne Namen erstellt. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt ungefähr 268,00€.

Katrin wird die Shirts am 31.10.2019 abholen und die Rechnung im Anschluss bei Uz abgeben.]

zu 10 Infostand Jugendbeirat

Bezüglich eines Infostandes auf verschiedenen Festen der Stadt Mayen hat Felix bereits Kontakt mit dem Marktmeister der Stadt aufgenommen. Generell ist dies immer möglich, soll jedoch vor der jeweiligen Veranstaltung individuell abgesprochen werden.

Ein Arbeitskreis (Grace, Annika, Felix) wird sich damit beschäftigen, alle Veranstaltungen immer pünktlich auf der Agenda zu haben, um dann zu entscheiden, wann ein Infostand sinnvoll ist.]

zu 11 Fest für Jugendliche

Felix erläutert, dass die Idee des Festes für Jugendliche ähnlich dem Kinderfest sei.

Es könnten beispielsweise verschieden Vereine der Stadt Stationen/Stände anbieten, um für sich zu werben und gleichzeitig eine Attraktion zu bieten. So könne man den Jugendlichen die Angebote der Stadt präsentieren.

Zusätzlich könne man an diesen Termin einen Stadtlauf anknüpfen.

Alle Mitglieder des Beirates außer Wiktorija, Ariane, Maja und Katrin schließen sich der Arbeitsgruppe „Fest für Jugendliche“ an.

Das Gremium trägt zusätzlich verschiedene Ideen für Motto-Feiern zusammen, welche ggf in 2020 ausgerichtet werden könne:

1. Farbbombenfeier
 2. Schaumparty
 3. Ökoparty
 4. LGBTQ plus Picknick (Queer)
 5. Halloween-Party (Rückmeldung der Besucher 2018 sei positiv gewesen)
-]]

zu 12 Treffen des JGB

Grace erklärt ,dass sie die regulären Treffen des Jugendbeirates zu wenig findet. Sie schlägt vor, sich außerhalb der ordentlichen Sitzungen regelmäßig zu treffen. Der Beirat

stimmt darüber ab, ob man sich alle 3 oder alle 4 WocheN treffen sollte.

Das erste außerordentliche Treffen findet am Dienstag, 19.11.2019 um 18.00 Uhr im Jugendhaus statt. |

Abstimmungsergebnis:

Abstimmung, ob Treffen alle 3 Wochen

Zustimmung: 7

Ablehnung: 3

Enthaltung: . |

zu 13 Verschiedenes

**zu
13.1 Klausurtagung**

| Der Beirat beschließt, an einem Wochenende Anfang des Jahres 2020 eine Art Klausurtagung durchzuführen. Diese soll einerseits dem besseren gegenseitigen Kennenlernen als auch der Sammlung von Ideen dienen. |

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 10

Ablehnung: 0

Enthaltung: . |

**zu
13.2 Austritt Wiktoria Marczuk**

| Wiktoria Marczuk wird aufgrund eines Umzuges außerhalb der Kernstadt den Jugendbeirat verlassen. Zur nächsten Sitzung soll dann die/der NachrückerIn eingeladen werden. |

**zu
13.3 Einladung CDU-Fraktion**

| Die Einladung der CDU-Fraktion in eine Eisdiele der Stadt sei sehr interessant gewesen. Es habe einen guten Austausch gegeben und es seien einige neue Ideen seitens der Fraktion geäußert worden. Felix wünscht einen ähnlichen Austausch auch mit den anderen Fraktionen. Diese sollen zeitnah angefragt werden. |

Abstimmungsergebnis:

Austausch mit anderen Fraktionen:

Zustimmung: 10
 Ablehnung: 0
 Enthaltung: .

zu 13.4 Treffen Kommunale Jugendvertretungen Speyer

Grace berichtet von dem Wochenende in Speyer. Nach einer gegenseitigen Vorstellungsrunde seien an alle Kommunalen Jugendvertretungen Tablets verteilt worden. Es sollten nun die aktuellen Aufgaben und Ziele sowie bereits abgeschlossene Projekte notiert werden. In einer späteren Vorstellung der Ergebnisse seien gute Rückmeldungen aus den anderen Jugendvertretungen gekommen. Zudem habe man auch gute Ideen und Tipps mitnehmen können. Später habe es dann noch einen Austausch mit Frau Anne Spiegel (Ministerin für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz in Rheinland-Pfalz) gegeben. Hier wurden verschiedene Themenpunkte, auch aus politischer Sicht, diskutiert.

zu 13.5 Advent-Aktion

Der Beirat beschließt einstimmig, dass, sofern die Vorbereitungen dafür zeitlich passen, am ersten Adventswochenende Nikoläuse in der Innenstadt verteilt werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 10
 Ablehnung: 0
 Enthaltung: .

zu 13.6 Umwelt-AG

Katrin berichtet von der Umwelt-AG an ihrer Schule. Ein aktuelles Projekt sei, vor verschiedenen Geschäften der Innenstadt Fahrradständer zu installieren. Hierzu sei die AG nun auf der Suche nach alten Fahrradständern.

zu 13.7 Vereidigung Annika Justen

In der nächsten Sitzung des Jugendbeirates soll Annika Justen von Oberbürgermeister Wolfgang Treis vereidigt werden.

zu 13.8 Schweigemarsch Reichsprogromnacht

Lukas erinnert an den Schweigemarsch anlässlich der Reichsprogromnacht am

09.11.2019. Er regt an, dass einige Mitglieder des Jugendbeirates teilnehmen könnten.
Treffpunkt ist 17.00 Uhr vor dem Alten Rathaus am Marktplatz. |